Sanierungsmanagement Potsdam Drewitz | energetische Modellblöcke Berlin Lichtenberg

Energetische Beratung in Drewitz

Der Potsdamer Stadtteil Drewitz wird schrittweise bis zum Jahr 2050 zu einer Null-Emissions-Wohnsiedlung umgebaut. Dieser komplexe Prozess wird seit 2014 von einem Sanierungsmanagement begleitet und koordiniert. Im Zuge dieser fachlichen Unterstützung erfolgen in Kooperation mit Wohnungsbaugesellschaften und Partnern vor Ort, neben bestehenden Angeboten wie dem Stromsparcheck, energetische Beratungs- und Unterstützungsangebote für Mieter*innen und Einfamilienhaus-Besitzer*innen. Die Ansprache erfolgt auf Informationsveranstaltungen sowie in direkter Kommunikation. Neben der Energie- und Haushaltsberatung für Mieter*innen können EFH-Besitzer*innen, ebenfalls kostenfrei, Thermografie-Aufnahmen von ihrem Eigenheim anfertigen lassen, die als Entscheidungsgrundlage für energetische Sanierungsmaßnahmen dienen können.

Beratungsangebote in einem energetischen Modellprojekt in Lichtenberg

Im Zuge einer energetischen Gebietsstudie im Stadtumbau- und Sanierungsgebiet Frankfurter Allee Nord wurden zwei Modellblöcke für die Umsetzung eines innovativen Sanierungs- und Energieversorgungskonzept festgelegt. Ziel des Projektes ist eine grundstücks- und eigentümerübergreifende Beauftragung von Sanierungsmaßnahmen und eine dezentrale Energieversorgung unter Nutzung von erneuerbaren Energiequellen. Kernstück des Modellprojektes sind individuelle Fachberatungen rund um das Thema Energieeinsparpotenziale für Eigentümer*innen und Mieterhaushalte, die weitgehend kostenfrei sind. Im Rahmen des Projektes sollen Antworten gefunden werden auf Fragen zu wirtschaftlichen und sozialverträglichen Aspekten von Maßnahmen, Beratungsangeboten und Fördermittelprogrammen sowie Wunsch-Maßnahmen von den Mieter*innen und Investitionsverhalten von Eigentümer*innen in erneuerbare Energien.

Auftraggeber
ProPotsdam GmbH, Landeshauptstadt Potsdam | Bezirksamt Lichtenberg

Sanierungsmanagement / Projektsteuerung
STATTBAU GmbH

Auftragszeitraum
seit 2014

STATTBAU BERLIN